



Einladung

Franz-Leinberger-Gedächtnisschießen 2017 (Herbstpreisschießen auf dem Schießstand Oggenhausen)

Das Schießen findet erneut an zwei Samstagen statt. Diese sind der,
16.09.2017 und 23.09.2017.

Es wird die Bunte Jagdserie, bestehend aus Kipp- und Rollhase, einer variablen Trapscheibe sowie zwei Skeetscheiben geschossen.

Übungsschießen ist am 01.09.2017 und am 08.09.2017 ab 16.30 Uhr möglich

Schießzeiten

Samstag, **16.09.2017** von 09:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, **23.09.2017** von 09:00 bis 16:00 Uhr

Die Erst- und Zweitmitglieder werden gebeten, den ersten Samstag Vor- u. Nachmittags zu nützen. Am letzten Schießtermin ist erfahrungsgemäß der Andrang groß und die Anzahl der Gastschützen hoch.

Nachkauf-Ende

Samstag, 23.09.2017 um ca. 14:00 Uhr; nicht abgeschossene Serien bis Schießende verfallen ersatzlos.

Preisverteilung

Samstag, **23.09.2017** ab ca. 17:00 Uhr auf dem Schießstand durch KJM Jürgen Bohnert. Gewinner, welche an der Preisverteilung nicht anwesend sind, werden gebeten einen Beauftragten zur Entgegennahme zu bestimmen.

Preise

Der Hauptpreis wird unter allen Teilnehmern verlost.

Wie im letzten Jahr stiftet Bernd Kanetzki wieder den **Hauptpreis. 1 Fernglas der Marke Minox 8X56 im Wert von 599,00€**

Den dazu gestifteten Wanderpreis (Sieger 2016: Roland Hägele) erhält der Gesamtgewinner der Veranstaltung (ohne Klasseneinteilung) für ein Jahr.

In jeder Klasse werden für die Bestplatzierten Sachpreise vergeben.

Sachspenden sind erwünscht.

Schießprogramm

Die Wertungsserie besteht aus den o. g. 5 Zielen, beschossen werden 20 Ziele/ Durchgang, entspricht 2, 10er Serien. Änderungen bestimmt die Schießleitung beim Vorliegen eines wichtigen Grundes, z. B. Ausfall einer Wurfmaschine. Am Schießen kann Jeder teilnehmen, Voraussetzung ist ein gültiger Jagdschein.

Reihenfolge der Ziele: NH Skeet, Kippphase, variabl. Trap, Rollhase, HH Skeet

Ersteinlage

2 Serien (a 20 Ziele) zum Preis von 35 €, Nachkauf beschränkt auf **drei**, 20er Serien, (Insgesamt 100 Ziele möglich)

Mit der Ersteinlage erhält jeder Teilnehmer eine Schießnadel (Ente) kostenlos.

Mannschaftswettbewerb

6 Schützen bilden eine Mannschaft, gewertet werden die 4 Besten. Beschossen und bewertet werden 20 Ziele. Es muss mit dem Preisschießen kombiniert werden und kann nicht wiederholt werden. Vor Antritt des Schießens hat der Schütze die Aufsicht über das beabsichtigte Mannschaftsschießen zu informieren; es ist auf der Wertungskarte zu vermerken. Die Mannschaften können sich beliebig zusammensetzen. Jeder Schütze kann nur in einer Mannschaft starten. Die Kosten pro Mannschaft betragen 30,--€. Die drei platzierten Mannschaften erhalten den „Heidenheimer Bruch“.

Klasseneinteilung

- a) In der Gästeklasse schießen alle Nichtmitglieder der KJV Heidenheim
- b) Jungjägerklasse, alle männlichen Mitglieder der KJV bis einschließlich drei JJ
- c) Jägerklasse, alle Erst- und Zweitmitglieder der KJV, welche die Bedingungen der Meisterklasse nicht erfüllen
- d) Meisterklasse, alle Erst- und Zweitmitglieder der KJV, die über den Bedingungen der Jägerklasse liegen.
Die Festlegung dieser Bedingungen erfolgt durch die Schießleitung, Kriterium ist die Leistungsnadel in Bronze, sofern möglich, kann auch das Ergebnis des letzten FLG genommen werden, Kriterium hier ≥ 3 10er Serien
- e) Damenklasse (einschl. weibliche Jungjägerinnen),
- f) Seniorenklasse, alle Erst- und Zweitmitglieder ab Jahrgang 1957 (60Jahre)

Allgemeines

Die Sicherheitsbestimmungen der DJV-Schießvorschrift sind einzuhalten, der Weisung der Schießleitung/Aufsicht ist Folge zu leisten. Schrote, gröber max. 2,41 mm (Nr. 7 ½) sind verboten. Zulässig ist nur Blei-Schrot mit einer maximalen **Vorlage von 24 Gramm**.

Es wird gebeten „Restbestände“ mit mehr als 24 Gramm Vorlage beim Training zu verschießen. Munition im Kaliber 12 ist auf dem Stand erhältlich.

Am Schießen kann jeder mit gültigem Jahres Jagdschein, teilnehmen.

Schießen im sportlichem Voranschlag ist nicht erlaubt.

Wertung

Serienwertung, bei Gleichheit Trefferauswertung. Nicht getroffene Ziele werden von der Standaufsicht akustisch angezeigt. Das Schiedsgericht besteht aus drei Herren/Damen, nach Maßgabe der Schießleitung. Es entscheidet in Zweifelsfälle endgültig und unter Ausschluss des Rechtsweges.

Gesamtschießleitung: Claus Stegmaier

Gesamtauswertung: Claus Stegmaier

Bewirtschaftung:

Der Schießstand ist für die Dauer des Schießens, in bewährter Weise durch Wolle Schlierer und Team bewirtschaftet.

Alle unseren Mitgliedern und Gäste, insbesondere aus den benachbarten Kreisverbänden, heißen wir zum Franz-Leinberger-Gedächtnisschießen herzlich willkommen.

Wir wünschen der Veranstaltung einen guten Verlauf und allen Teilnehmern den erhofften Erfolg.

Im Namen der Kreisjägerevereinigung Heidenheim

Jürgen Bohnert
Kreisjägermeister

Claus Stegmaier
Schießobmann